**Odil Hannes Steck** 

## **Welt und Umwelt**

Verlag W. Kohlhammer Stuttgart Berlin Köln Mainz

## Inhalt

Vo	Vorwort	
Eir	nleitung	
	er Rahmenbedingungen für eine Konfrontation der Bibel t dem Thema »Welt und Umwelt«	17
1.	Die natürliche Welt und Umwelt als gemeinsames Bezugsfeld der Konfrontation	18
b)	Das Problem des Einstiegs  *Welt und Umwelt* als Sachperspektive  Erläuterungen und Abgrenzungen	18 19 21
2.	Problemaspekte der natürlichen Welt und Umwelt in der Gegenwart	24
	Die landläufige Erfahrung	24
d)	Lage	26 29 38 42
3.	Die Bedeutung biblisch-exegetischer Aussagen im gegenwärtigen Problemfeld der natürlichen Welt und Umwelt	44
4.	Die Anlage der biblischen Konfrontation zum Thema der natürlichen Welt und Umwelt	47
Α.	Die natürliche Welt und Umwelt im Alten Testament	49
I.	Die natürlichen Lebensbedingungen im Alten Israel	49
1.	Der geographische Raum	49
2.	Die Lebensbedingungen	49

3.	Die Nutzung der naturlichen Lebenswelt	50
4.	Risikofaktoren	51
5.	Vorprägungen für die Wahrnehmung der natürlichen Lebenswelt	52
II.	Beobachtungen an Texten	54
1.	Die Jahwistische Urgeschichte	54
a)	Textbestand und geschichtlicher Entstehungsraum	54
	Die Intention der Darstellung	54
	Die Sicht der gegebenen Lebenswelt	55
	Die ambivalente Vorprägung der Lebenswelt	57
e)	Die Perspektive der natürlichen Welt und Umwelt	61
2.	Psalm 104	63
a)	Der historische und theologische Standort	63
	Erste Unterschiede zur Jahwistischen Urgeschichte	64
c)	Die wahrgenommene Welt	64
d)	Die Sicht der natürlichen Welt und Umwelt	67
3.	Die Urgeschichte der Priesterschrift	70
a)	Textbestand und geschichtlicher Entstehungsraum	70
b)	Die Intention der Darstellung	70
	Die wahrgenommene Welt	71
d)	Theologische Zielsetzungen in der Wahrnehmung der	
	Welt	75
	Die Perspektive der natürlichen Welt und Umwelt Die Stellung des Menschen als »Bild Gottes« und	76
	Herrscher der Erde	78
g)	Qualität und Ambivalenz der Lebenswelt	82
III	I. Thematische Aspekte	85
1.	Die wachsende Reichweite der natürlichen Welt und Umwelt	86
a)		86
	Welt als Lebensumfeld von Gruppe und Volk	87
c)		91
2.	Die natürliche Welt und Umwelt als Schöpfungs- und	
	Anfangsgeschehen	95

	Der Sachzusammenhang der folgenden fünf Abschnitte Das Irritierende der Schöpfungsaussagen in der	95
	Moderne	97
c)	Der Ausgangspunkt der Schöpfungsaussagen	98
	Die Weltinnenperspektive der Schöpfungsaussagen	100
e)		
r	Schöpfungsgeschehen	102
f)	Weltschöpfung und naturwissenschaftliche Weltsicht	104
g)	Die natürliche Welt und Umwelt als Schöpfung am	106
h١	Anfang	106
11)	Schöpfungsaussagen	109
i)	Rückblick	111
•		•••
3.	Weltbild und Welterkenntnis im Blick auf die natürliche	
	Welt und Umwelt	112
a)		
	Schöpfung	113
b)	Die Erkenntnis der natürlichen Welt und Umwelt als	
	Schöpfung	116
c)	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	118
a)	Israelitische Welterkenntnis und gegenwärtige Wahrnehmung	122
	wantnenmung	122
4.	Die Gabe des Lebens als orientierende Grunderfahrung bei	
	der Wahrnehmung der natürlichen Welt und Umwelt	124
a)	Erfahrung als Medium ganzheitlicher Weltbegegnung	124
	Leben als Grunderfahrung	125
	Die Grunderfahrung des Lebens als Orientierung und	
	Wertsetzung	127
d)	Leben und Erfahrung in der Schöpfungswelt angesichts	
	der Moderne	129
_	The state of the s	121
	Jahwe und die natürliche Welt und Umwelt	131
	Jahwe - Gott und nicht projektiver Grund Israels	132
b)	Jahwe – welttranszendenter Gott und nicht projektiver	125
دن	Grund der heilen Lebenswelt	135
C)	Umwelt	136
d١	Jahwe – nicht Rückschluß aus der Welt, sondern	
-,	kundgegeben in die Welt	138
e)	Jahwes Freiheit in der natürlichen Welt und Umwelt	138
	Rückblick	140
	•	

6.	Die Sicht des Menschen und seiner Gestaltung der natürlichen Welt und Umwelt	142
a)	Die unterschiedliche Ausgangslage im Alten Testament	172
-,	und in der Moderne	142
b)	Die Einbettung des Menschen in das	
	Schöpfungsgeschehen	143
c)	Die Sinn- und Wertorientierung des Menschen innerhalb	
۸۱	des Schöpfungsgeschehens	144
u)	Schöpfungsgeschehen	145
e)	Maßstäbe und Grenzen der Sonderstellung des	
•	Menschen	146
f)	Rückblick	151
7.	Das Problem der natürlichen Welt und Umwelt als	
	Schöpfung angesichts von Gegenerfahrungen	154
a)	Die Kontinuität der Schöpfungsperspektive angesichts der	
	politisch-sozialen Jahweerfahrung Israels	155
b)	Die veränderte Zielrichtung der Schöpfungsperspektive	
	angesichts der politisch-sozialen Jahweerfahrung Israels	158
c)	Gegenerfahrungen zur natürlichen Welt und Umwelt im	141
ď١	Zeugnis der Prophetie	161
uj	Zeugnis der Weisheit	164
e)	Gegenerfahrungen zur natürlichen Welt und Umwelt im	
	Zeugnis der Apokalyptik	168
f)		171
	•	
В.	Die natürliche Welt und Umwelt	
	im Neuen Testament	173
T	Orientierungen über den neutestamentlichen Textbefund	
1.	im Rahmen seiner Zeit	175
	THE LOUISING STATE OF THE STATE	1,0
1.	Zu den Lebensbedingungen in neutestamentlicher Zeit	175
2.	Der neutestamentliche Textbefund zum Thema der	
	natürlichen Welt und Umwelt	176
a)	Das Wirken Jesu und seine Bezeugung in den ersten drei	
•	Evangelien	176
	Exkurs: Die Sprüche vom Sorgen Mt 6,25 – 34	
	(Lk 12,22 – 32)	- 180

b) c)	Das Johannesevangelium Die Apostelgeschichte	180 181
•	Die Paulusbriefe	182
ω,	Exkurs: Der Einbezug der außermenschlichen Schöpfung in das Heilsgeschehen: Röm 8,19-22	
e)	Ergänzende Aspekte in weiteren Schriften des Neuen Testaments	189
II.	Thematische Aspekte	193
1.	Jesus Christus als Kommen Gottes in die natürliche Welt und Umwelt	195
a)	Jesus Christus als Selbsterschließung Gottes inmitten der	
	Welt	195
	Die gewandelte Weltperspektive	196
	Weltperspektive	199
2.	Die natürliche Welt und Umwelt angesichts des Kommens Christi	200
a)	als Raum des Schöpferwirkens und der Heilsnähe	
	Gottes	201
	als Machtraum menschlicher Selbstorientierung	205 209
<i>3</i> .	Die Zukunft der natürlichen Welt und Umwelt angesichts des Kommens Christi	214
4.	Die Bewahrung der natürlichen Welt und Umwelt als Handlungsziel des Glaubens	219
Sc	hlußbemerkungen	226
Zi	tierte Literatur	228